

3.5.16 Sommersemester 2009



Jasmin Bogner, Josef Lugeder und Prof. Dr. Hans Mendler erarbeiteten gemeinsam mit den Teilnehmern anhand des Skripts der Lernwerkstatt zur **"Bewegten Musik"** Inszenierungsmöglichkeiten für alte und neue Lieder. Der Körper und die Bewegung sind dabei die Medien, mit denen die Aussage von Texten und Liedern auf besondere Weise ihren Ausdruck finden. Ziel ist auch eine Sensibilisierung für die "Passung" zwischen Inhalt und körpersprachlichem Ausdruck.

„Werbung und Videoclips im RU“: Rudolf Sitzberger und Corinna Göschl präsentierten verschiedene Werbeclips, die zu den Themenfeldern Gemeinschaft, Freundschaft, Rollenbild, aber auch Gottesbild und Kirche im Unterricht eingesetzt werden können. Frau Göschl konnte den TeilnehmerInnen erste Erfahrungen aus dem eigenen Unterricht präsentieren und weitere Aufträge wurden gemeinsam im Plenum ausprobiert und reflektiert. So konnten miteinander die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten gewinnbringend erschlossen werden.



Unter Anleitung von Rudolf Sitzberger, Bernhard Lehner, Cosima Tröster und Elisabeth Fuchs fand die Lernwerkstatt zum Thema **„Kirchenräume erkunden und erleben“** in der Kirche St. Anton in Passau statt. Im ovalen Kirchenraum wurde der Frage nach dem Heiligen mit kreativen Methoden nachgespürt. Dabei kam die besondere Gestaltung des Kirchenraums ebenso in den Blick wie ausgewählte Heilige und deren Biografien. Der Raum wurde anhand von Bildausschnitten erkundet, ein Lieblingsplatz gesucht und Gemeinschaft im gemeinsamen Psalmbeten erfahrbar gemacht.

Unter dem Titel **„Achtsamkeit lernen: erlebnispädagogische Spiele im RU“** konnten die Teilnehmer bei der letzten Lernwerkstatt im Sommersemester 2009 ihre Sensibilität in verschiedenen Bereichen spielerisch auf die Spur kommen. Zum einen war das Achtsam werden auf das Zusammenspiel in der Gruppe und das Vertrauen in die andere Person bedeutsam, ebenso wurde aber auch der Blick auf die Umwelt und die kleinen Dinge am Weg gelenkt. Gerade im spielerischen Zugang kann manches erlebbar werden und durch die Reflexion im Anschluss ins Bewusstsein gelangen. Die Veranstaltung wurde von Stefanie Pittner, Christina Elmer, Kathrin Lieb, Julia Mühlbauer und Elisabeth Willis geleitet.

